



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens



Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH: Nachhaltigkeit

PRESSEMAPPE



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Inhaltsverzeichnis

1. Daten und Fakten im Überblick	
Klimaschutz, Energieeffizienz und Zertifizierungen	3
2. Klimaneutraler Betrieb seit 2018	
Das Ensinger Nachhaltigkeitskonzept bis 2022	5
3. Ressourcenschutz, Qualität und Produktsicherheit	
Ensinger Mineral-Heilquellen - einzigartige Geosphäre	9
4. Nachhaltige Produktentwicklung	
Vegane Getränke.....	12
5. Gesellschaftliche Verantwortung	
Neue Impulse für die Gesellschaft der Zukunft	4
6. Chronologie: Meilensteine aus über 20 Jahren Klimaschutz und Nachhaltigkeit	
1997 bis heute	16
7. Bildmaterial / Bildtexte	
Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, Abdruck honorarfrei.....	19
8. Kurzbeschreibung / Kontakt	
Ensinger Mineral-Heilquellen	21



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Daten und Fakten im Überblick:

Klimaschutz, Energieeffizienz und Zertifizierungen

Nachhaltigkeits-Verantwortlicher	Jörg Mannhardt, Managementbeauftragter für Qualität, Umwelt und Gesundheitsschutz Tel.: +49 (0) 7042 2809-460 E-Mail: joerg.mannhardt@ensinger.de
Klima-, Natur- und Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none">• Gewässerschutz im Quelleinzugsbereich• Förderung heimischer Streuobstwiesen• Transporteinsparungen durch Spitzenqualität aus der Region• Umweltfreundliche Gebindepolitik - Förderung von Glas-Mehrweg-Poolgebinden• Umweltbewusste Gestaltung interner Prozesse, u.a. papierloses Büro, FSC-zertifiziertes Papier, CO2-kompensierte Geschäftsreisen
Energieeffizienz und Ressourcenschonung	<ul style="list-style-type: none">• Klimaneutraler Betrieb seit 2018• 100% regenerative Energien im Abfüllbetrieb• 20% des Strombedarfs aus dem eigenem Solarpark mit 5000 Modulen• Ausschließlicher Einsatz von Naturstrom und Ökogas aus organischer Reststoff-Verwertung• 93% weniger Treibhausgas-Emissionen seit 2007• Einsparung von über 90 Tonnen PET-Material pro Jahr durch optimierte Flaschen und Verschlüsse
Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none">• DIN EN ISO 14001:2015• DIN EN ISO 9001:2015• DIN EN ISO 50001:2018• International Food Standard (IFS) Version 6• Solar®-Food: 100% regenerative Energien in der Produktion• Erstes zertifiziertes Bio-Mineralwasser in Baden-Württemberg• Service Qualität Deutschland Stufe III• Qualitätszeichen Baden-Württemberg



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Ursprünglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Gesunde, naturnahe Produkte aus regionaler Produktion • Produkte mit geringer Verarbeitungstiefe, die eine nachhaltige Lebensweise fördern • 100% vegane Qualität • Natürliche Quellsäure • Neu erschlossene, ursprüngliche Quelle aus der einzigartigen Ensinger Bio-Geosphäre: Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser
Initiativen und Mitgliedschaften (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> • Ensinger Umweltpreis zur Förderung von Ökolandbau nach den Kriterien von Bioland in Kooperation mit der Bio-Musterregion Enzkreis und Bioland Baden-Württemberg e.V. • Gründungsmitglied und Erstunterzeichner der WIN-Charta Baden-Württemberg • Jährliche Teilnahme an den Nachhaltigkeitstagen des Landes Baden-Württemberg • Mitglied in der Qualitätsgemeinschaft Bio-Mineralwasser e.V. • Mitglied in zahlreichen Fachausschüsse im Verband Deutscher Mineralbrunnen e.V. • Mitglied im Modell Hohenlohe zur Förderung nachhaltigen Wirtschaftens • Mitglied bei der Lokalen Agenda Baden-Württemberg • 80 öffentliche Betriebsführungen pro Jahr
Mitarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> • Enge Kooperationen mit Krankenkassen und der Berufsgenossenschaft • Angestrebte interne Gesundheitsquote: 97% • Ausbildungsquote von mindestens 5% • Schulungen, Umwelttipps und Aufklärung motivieren Mitarbeiter zum Energiesparen
Auszeichnungen (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> • BGN-Präventionspreis 2012 • Umweltpreis des Landes Baden-Württemberg 2014 • Mittelstandspreis für Leistung, Anerkennung und Engagement 2014 • Siegel „Deutschlands wertvollste Unternehmen“ 2018



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Klimaneutraler Betrieb seit 2018

Das Ensinger Nachhaltigkeitskonzept bis 2022

Seit mehr als 25 Jahren ist die Unternehmensphilosophie der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH vom Grundsatz des nachhaltigen Wirtschaftens geprägt. Das 3-Säulen-Modell des Ensinger Nachhaltigkeitskonzepts umfasst die Gebiete Ökonomie, Ökologie und Soziales. Seit 2018 und damit zwei Jahre früher als geplant, arbeitet der gesamte Betrieb klimaneutral. Auf ökologischer Ebene übertrifft das Unternehmen einzelne Vorgaben der Europäischen Union um ein Vielfaches.

„Die Maßnahmen und Erfolge unseres Nachhaltigkeitsmanagements liegen auf allen Ebenen deutlich über dem Branchenstandard“, erläutert Jörg Mannhardt, Managementbeauftragter für Qualität, Umwelt- und Gesundheitsschutz bei Ensinger. So gelang es dem Familienunternehmen im Rahmen seines Nachhaltigkeitskonzepts in den letzten zwanzig Jahren, seine Treibhausgas (THG)-Emissionen Stück für Stück um 93 Prozent zu reduzieren. Einen Meilenstein in der Geschichte dieses umfassenden Engagements erreichte Ensinger dadurch mit der Zertifizierung durch den TÜV Rheinland als „klimaneutraler Betrieb“ ab 2018.

Geschäftsführer Frank Lehmann erläutert, was Ensinger dazu motiviert hat, die Klimaneutralität anzustreben: „Nachdem wir in den letzten Jahren konsequent und konzentriert daran gearbeitet haben, unsere CO₂-Emissionen Stück für Stück zu reduzieren, bleibt jetzt nur noch ein kleiner Anteil von sieben Prozent, der sich hier vor Ort nicht mehr wirtschaftlich sinnvoll reduzieren lässt. Deshalb haben wir uns für einen CO₂-Ausgleich anderenorts nach dem weltweit höchsten Gold-Standard der Vereinten Nationen entschieden. Es war ein langer Weg zur Klimaneutralität, aber jetzt ist es soweit. Nachdem wir als erstes Solarfood-Unternehmen Baden-Württembergs bereits seit einigen Jahren nahezu klimaneutral sind, können und wollen wir zeigen, dass vollständige Klimaneutralität auch für ein mittelständisches Familien-Unternehmen wie unseres möglich ist.“

Ziele der EU zum Teil weit übertroffen

Bei Betrachtung der aktuellen Kennzahlen im Vergleich mit den Nachhaltigkeitszielen der Europäischen Union liegt das Unternehmen teilweise schon heute weit über den geforderten gesetzlichen Quoten. „Aktuell beziehen wir 95 Prozent unserer Energie aus regenerativen Quellen, in der Produktion sind es bereits 100 Prozent“, so Lehmann weiter. Zum Vergleich: Das



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Nachhaltigkeitsziel der Europäischen Union sieht für das Jahr 2020 einen Wert von 20 Prozent für Energie aus regenerativen Quellen vor. Bestätigung findet dieses hohe Maß an Nachhaltigkeit unter anderem im Umweltpreis des Landes Baden-Württemberg. Anlässlich der Verleihung würdigte Umweltminister Franz Untersteller bereits 2014 den ganzheitlichen Ansatz sowie den besonderen Vorbildcharakter der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH. Dabei hob er besonders die Vielfalt der Aktivitäten hervor, mit denen das Familienunternehmen sich für die Umwelt, den Klimaschutz und mehr Energieeffizienz einsetzt.

Ansporn und Richtschnur im Ensinger Leitbild

Ansporn und Richtschnur für die Entwicklung der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH ist das Leitbild „Ensinger 2020“, formuliert im „Ensinger Wegweiser“: Klar definierte Führungsgrundsätze und Prozesse dienen dem guten Miteinander und den erfolgreichen Routinen im Betrieb. Dabei steht die Marke Ensinger für umfassende Qualitätsansprüche und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. In diesem Sinne integriert das Unternehmen auch die Umsetzung der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg für nachhaltiges Wirtschaften.

Ensinger-Produkte: Natürlich, gesund und aus der Region

Schon seit seiner Gründung engagiert Ensinger sich konsequent für die verantwortungsvolle, ressourceneffiziente Pflege seiner Mineralquellen und für die Belange seiner Heimatregion. „Wir betreiben Nachhaltigkeit nicht erst, seit dieses Thema im öffentlichen Bewusstsein angekommen ist, sondern schon immer. Klare Verantwortlichkeiten bestehen durch unseren Managementbeauftragten für Qualität, Umwelt- und Gesundheitsschutz. Zusätzlich gibt es für alle relevanten Themenbereiche Beauftragte und Arbeitskreise“, erläutert der geschäftsführende Gesellschafter Thomas Fritz. Die ersten Zertifikate für Qualitäts- und Umweltmanagement erhielt das Familienunternehmen bereits Mitte der Neunziger Jahre, seither werden diese kontinuierlich erweitert und aktualisiert. Parallel dazu hat das Familienunternehmen im Verlauf seiner Unternehmensgeschichte ein umfassendes Nachhaltigkeitsprogramm mit jährlichen Einzelprogrammen, Maßnahmen und Zielen etabliert. „Unsere Unternehmensphilosophie ist durch eine nachhaltige Werteorientierung geprägt. Natürlichkeit, Gesundheit und Regionalität setzen die entscheidenden Maßstäbe für unser Denken und Handeln“, unterstreicht Fritz. Im Mittelpunkt der praktischen Unternehmensführung steht die



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Einhaltung klarer Zielsetzungen: für das Unternehmen, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Produktgüte sowie ein proaktives, verantwortungsvolles Handeln in Gesellschaft und Region.

Ökonomie: Hochwertige Produkt- und Servicequalität

Ensinger pflegt langfristige und stabile Geschäftsbeziehungen, die allen Beteiligten ein ökonomisches Handeln erlauben. Dabei bilden sichere und effiziente Unternehmensprozesse rund um die hochklassigen natürlichen Mineral- und Heilwässer eine stabile Basis für die Produkt- und Servicequalität des Unternehmens. Der kontinuierliche Verbesserungsprozess (KVP) orientiert sich unmittelbar an den Wünschen und Anforderungen der Kunden und unterstützt eine bewusste Differenzierung im Wettbewerb. So begegnet Ensinger etwa dem aktuellen Gastronomietrend, Spitzenqualität aus der Region zu bieten, mit den Ensinger Direktsaft-Schorlen aus Obst von heimischen Streuobstwiesen und natürlicher Quellsäure. Aus der einzigartigen Ensinger Bio-Geosphäre stammt das Bio-Mineralwasser Ensinger Gourmet: bio-zertifiziert und streng kontrolliert, mit 100 Prozent regenerativen Energien in umweltfreundliche Mehrweg-Glasflaschen abgefüllt.

Ökologie: Regenerative Energiequellen im Fokus

Das Umwelt- und Energiemanagement von Ensinger zeichnet sich durch kontrollierbare Erfolge aus. Der Einkauf und die Verarbeitung regionaler Produkte minimiert Transportwege und umweltschädliche Emissionen. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen zahlreiche Umweltprojekte in der Region und trägt damit zum Erhalt des natürlichen Lebensraums bei. In Produktion und Vertrieb haben Mehrweg- und Kreislaufsysteme und der sparsame Umgang mit Ressourcen den Vorrang. Seit 2014 stellt Ensinger seine Produkte mit Ökostrom und Ökogas her. Etwa 20 Prozent des Strombedarfs stammen schon heute aus dem eigenen Solarpark mit 5000 Modulen.

Aktiv im Verband der Deutschen Mineralbrunnen e.V.

Zahlreiche Engagements prägen den Einsatz von Ensinger für Nachhaltigkeit und Energieeffizienz auch über das eigene Unternehmen hinaus. So ist der geschäftsführende Gesellschafter Thomas Fritz Vorstandsmitglied im Verband Deutscher Mineralbrunnen e.V. In den Ausschüssen des Verbands für Betriebswirtschaft, Marketing und Heilwasser setzen sich erfahrene Mitarbeiter von Ensinger für Nachhaltigkeit ein. Als Gründungsmitglied und Unterzeichner der WIN-Charta Baden-Württemberg bekennt Ensinger sich zur Nachhaltigkeitsstrategie der Initiative und folgt in seiner



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Managementstrategie unter anderem dem Leitsatz 7 der Charta: „Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken THG-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.“ Darüber hinaus ist Ensinger seit mehr als zehn Jahren Mitglied im Modell Hohenlohe zur Förderung des nachhaltigen Wirtschaftens und setzt sich sowohl regional als auch national für das Thema Energieeffizienz ein.

Soziales Engagement – Ensinger Nachhaltigkeitstage

Zwei Leitsätze der WIN-Charta prägen die Mitarbeiterführung und das soziale Engagement von Ensinger. Leitsatz 1 beinhaltet das Ziel, den langfristigen Unternehmenserfolg zu sichern und damit auch die Arbeitsplätze in der Region. Leitsatz 12 formuliert das Anliegen, das Wohlbefinden und die Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu achten, zu schützen und zu fördern. Umfassende Engagements in der Region bringen den Nachhaltigkeitsgedanken auf sozialer und kultureller Ebene ein. Etwa über die Ensinger Nachhaltigkeitstage, die aktuelle Themen rund um Naturschutz und Umweltpflege gut verständlich für die Besucher transportiert. Zusätzlich ist Ensinger Förderer und Sponsor für Jugend, Kultur und Sport in der Region. Im Rahmen von Mineralwasser-Seminaren für Handelskunden und Betriebsführungen für Endverbraucher bietet Ensinger regelmäßig Nachhaltigkeitsschulungen an, um das Bewusstsein für eine gesunde Lebensweise zu fördern.



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Ressourcenschutz, Qualität und Produktsicherheit

Ensinger Mineral-Heilquellen - einzigartige Geosphäre

Die Heimat der Ensinger Mineralbrunnen liegt eingebettet in der Keuperlandschaft des Naturparks Stromberg. Je nach Gesteinsschicht unterscheiden sich die hier entstehenden Mineralwässer in Mineralstoffgehalt und Zusammensetzung. So befinden sich in den mächtigen Gesteinsschichten des dortigen Gipskeupers die reichhaltigen Calcium-Magnesium-Power-Quellen von Ensinger Sport und Schiller Quelle Heilwasser. Unterhalb dieses Gipskeupers liegen weitere Quellen mit sanft mineralisiertem natürlichem Mineralwasser, das aus dem Muschelkalk stammt. Dort fördert Ensinger sein Bio-Mineralwasser Ensinger Gourmet und die Produkte der Naturelle-Quelle.

Um die Ökosphäre zu schonen, betreibt Ensinger im Quelleinzugsbereich aktiven Gewässerschutz. Umfassende Qualitätskontrollen mit jährlich über 2.000 Untersuchungen gewährleisten die reine, unverfälschte Qualität und Produktsicherheit der Ensinger Mineral- und Heilwässer.

Neben dem besonders calcium- und magnesiumhaltigen Mineralwasser Ensinger Sport beinhaltet das Sortiment zudem das reichhaltige Heilwasser Ensinger Schiller Quelle mit seiner Dreifachzulassung für Calcium, Magnesium und Sulfat.

Ein ganz besonderes Produkt hat der Hersteller seit 2014 mit dem ersten Bio-Mineralwasser Baden-Württembergs im Programm: „Mit Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser schaffen wir in der Branche und bei gesundheitsbewussten Verbrauchern eine vollkommen neue Wertschätzung für die Naturressource Mineralwasser. Das ist unsere Mission“, erklärt Stefan Schurr, Marketingleiter von Ensinger.

Schutz und Erhalt der Ressourcen

Ensinger sorgt mit einem modernen Brunnenmanagement für eine schonende Nutzung der Mineralwasserressourcen. Dazu gehören auch eine naturnahe Gestaltung des Produktionsstandorts sowie die natürliche Klimatisierung und Entwässerung durch eine großflächige Dachbegrünung.

Seit der Aufnahme des Bio-Mineralwassers Ensinger Gourmet ins Sortiment trägt auch die Mitgliedschaft in der Qualitätsgemeinschaft Bio-Mineralwasser e.V. zum Schutz und Erhalt der wertvollen Ressourcen bei. „Nicht zuletzt durch die besonders strengen freiwilligen Auflagen der Qualitätsgemeinschaft Bio-Mineralwasser e.V. führen wir zahlreiche Maßnahmen durch, mit denen



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

wir die Nachhaltigkeit im Unternehmen und in der gesamten Region noch weiter voranbringen“, so Schurr weiter. Damit ist Ensinger in mehrfacher Hinsicht ein Vorreiter für die gesamte Mineralwasserbranche. Dazu gehört auch, das Biolandprinzip der Kreislaufwirtschaft zu vertreten und sicherzustellen, dass die ursprüngliche Reinheit des Mineralwassers auf Dauer gesichert ist. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leistet der erstmals 2018 ausgeschriebene Ensinger Umweltpreis, der landwirtschaftliche Betriebe der Region mit finanziellen Mitteln bei der Umstellung auf Ökolandbau nach den Kriterien von Bioland unterstützt. Seit 2019 erhalten bereits drei Betriebe der Region diese Förderung.

Kontrollierte Qualität und Produktgüte

Die mehrfach täglich durchgeführten Kontrollen sichern eine konstant hohe Qualität und Produktsicherheit. Mit über 2000 Untersuchungen pro Jahr wird das Mineralwasser wesentlich häufiger geprüft als das deutsche Leitungswasser. Insgesamt erhielt Ensinger inzwischen 192 Goldmedaillen der Deutschen Landwirtschaft Gesellschaft DLG und wurde zwölf Jahre mit dem Preis der Besten sowie seit 2014 mit dem DLG-Preis für langjährige Produktqualität ausgezeichnet. „Das Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser ist das erste Bio-Mineralwasser Baden-Württembergs, das die ganzheitlichen Anforderungen an ein nachhaltiges und gesundes Biolebensmittel erfüllt“, unterstreicht der geschäftsführende Gesellschafter Thomas Fritz in diesem Zusammenhang. Das natürliche Heilwasser Ensinger Schiller Quelle ist zudem als Naturheilmittel arzneimittelrechtlich zugelassen.

Zertifiziert nach dem International Food Standard (IFS)

Darüber hinaus ist das Familienunternehmen nach dem International Food Standard (IFS) zertifiziert. Zentraler Fokus dieses Standards ist die Sicherheit der Produkte und deren Rückverfolgbarkeit. Die Zertifizierung nach IFS stärkt das Vertrauen der Abnehmer in Produktsicherheit, Produktqualität und Legalität. Ensinger erzielt bereits beim ersten IFS-Audit ein hervorragendes Ergebnis auf höherem Niveau. „Das IFS-Zertifikat ist ein weiterer Beleg dafür, wie umfassend der Qualitätsgedanke in unserem Hause verankert ist“, erklärt Thomas Fritz weiter.

Nachhaltige Innovationen

In enger Zusammenarbeit mit Maschinenherstellern, Lieferanten und Organisationen, darunter die Berufsgenossenschaft, entwickelt Ensinger seine Prozesse kontinuierlich weiter. Auf diese Weise stellt



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

der Getränkehersteller auch bei der Einführung innovativer Produkte und Dienstleistungen effiziente, sichere und emissionsarme Prozesse sicher. Bei der Gestaltung seiner Produkte steht für Ensinger zu jedem Zeitpunkt das Wohl der Kunden im Vordergrund. Der Anspruch: die Qualitätsansprüche und Erwartungen der Verbraucher in größtmöglichem Umfang zu erfüllen und das bestehende Angebot kontinuierlich zu verbessern.

Als erster Mineralbrunnen hat Ensinger bereits vor über fünfzehn Jahren auf Direktsaft aus heimischen Streuobstwiesen umgestellt. 2012 brachte das Unternehmen gemeinsam mit NABU, BUND, Imker-, Obst- und Gartenbauvereinen eine Apfel-Schorle als Aufpreis-Vermarktungsprojekt auf den Markt. Damit erhalten die Verbraucher eine erstklassige, unverfälschte Qualität und die Erzeuger der Region faire Preise für den regionalen Obstanbau ohne Düngung und Pflanzenschutzmittel.



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Nachhaltige Produktentwicklung

Vegane Getränke

Tierische Produkte werden aufgrund der Ressourcenknappheit, des Klimawandels und der schlechten Ökobilanz langfristig deutlich teurer werden müssen. Daher gewinnen vegane Ernährungskonzepte, auch über die persönlichen Vorlieben des Einzelnen hinaus, weiter an Bedeutung. Dem trägt das gesamte Ensinger-Sortiment im Rahmen seiner nachhaltigen Produktentwicklung schon heute Rechnung, indem es ausschließlich vegane Getränke anbietet.

Bei Fruchtsäften und Fruchtkonzentraten arbeitet Ensinger ausschließlich mit Lieferanten zusammen, die auf tierische Hilfsmittel wie Gelatine, die oft zur Klärung eingesetzt wird, verzichten. Somit ist das ganze Sortiment der Ensinger-Getränke einschließlich Fruchtschorlen, Sport- und Erfrischungsgetränken für vegane Ernährung geeignet. Dazu erklärt Ensinger Marketingleiter Stefan Schurr: „Die Ensinger Qualitätsphilosophie basiert auf der Überzeugung, dass es weder notwendig noch zeitgemäß ist, pflanzliche Produkte wie Fruchtschorlen und Frucht-Erfrischungsgetränke mit tierischen Stoffen in Kontakt zu bringen. Wir streben in der Produktpolitik möglichst gesunde, naturbelassene und damit auch wenig verarbeitete Produkte an. Alle Erfrischungsgetränke von Ensinger entsprechen den Kriterien für das Vegan-Siegel von ProVeg Deutschland e.V.“

Wertvolles Calcium für Veganer

Da eine vegane Ernährung unter anderem bedeutet, auf Milchprodukte zu verzichten, besteht bei Veganern die erhöhte Gefahr eines Calciummangels. Eine sehr gute Versorgung mit natürlichem Calcium bietet Ensinger SPORT. Es liefert 528 mg natürliches Calcium mit optimaler Bioverfügbarkeit, ohne Kalorien und ohne allergene Stoffe. Für alle, die bei calciumreichen Getränken Abwechslung bevorzugen, bietet Ensinger die SPORT mit Frucht-Produkte an. Die fruchtigen Erfrischungsgetränke werden mit Ensinger SPORT Mineralwasser hergestellt und enthalten pro Liter etwa 500 mg natürliches Calcium und 110 mg Magnesium. Ensinger SPORT mit Frucht ist in acht verschiedenen Geschmacksrichtungen erhältlich.

Frei von Zusätzen: Limonaden, Fruchtsaft- und Direktsaft-Schorlen

Auch das Produktangebot der Direktsaft-Schorlen ist inzwischen vollständig vegan. Die Schorlen kommen ohne Aroma- und Zuckerzusätze oder sonstige Zusatzstoffe aus und bieten einen natürlichen



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Trinkgenuss. Durch die schonende Verarbeitung bleiben die im Saft enthaltenen Vitamine und Mineralstoffe weitgehend erhalten. Mit drei erfrischenden Limonaden hält das Ensinger-Sortiment außerdem spritzige Durstlöscher für Veganer bereit, die frei von Konservierungsstoffen, kennzeichnungspflichtigen Allergenen, Lactose und Gluten sind.

Gesellschaftliche Verantwortung

Neue Impulse für die Gesellschaft der Zukunft

Im Rahmen der selbst definierten gesellschaftlichen Verantwortung folgt Ensinger dem Ziel, den nachfolgenden Generationen eine Erde zu hinterlassen, die ihnen eine uneingeschränkte Nutzung und eine sichere Existenz ermöglicht. Beim mittelständischen Familienunternehmen Ensinger nennt man das „Enkeltauglichkeit“. Durch umfassendes Engagement für Umwelt, Gesundheit, Soziales und Kultur leistet der Mineralbrunnen in vielfacher Hinsicht Außergewöhnliches.

Die gesellschaftsbezogenen Führungsgrundsätze von Ensinger sehen den ständigen Dialog mit allen gesellschaftlichen Gruppen sowie eine konsequente Kooperation mit Behörden und Organisationen vor. Darüber hinaus definieren die Führungsgrundsätze die Zielsetzung, auf Managementebene kontinuierliche Verbesserungen anzustreben – bezogen auf Qualität, Arbeits- und Verbrauchersicherheit sowie Umweltschutz. Darüber hinaus engagiert Ensinger sich unter anderem durch die Mitwirkung an der Lokalen Agenda aktiv für eine Stärkung der Region Vaihingen/Enz. Ein wichtiger Teil dieses gesellschaftlichen Engagements dient dem Ziel, die Ausbildungschancen für junge Menschen zu erhöhen – etwa durch die regelmäßige Teilnahme an Ausbildungsmessen.

Nachhaltige Gestaltung des Firmenstandorts

Gesellschaftliche Verantwortung beginnt für Ensinger schon bei der Gestaltung des eigenen Firmengeländes. Auf einer Grundstücksfläche von 44.600 qm präsentiert sich in Ensingen ein Gebäudekomplex, der sich durch Gestaltung, Farbgebung und Dachbegrünung außergewöhnlich harmonisch in das Landschaftsbild einfügt. Auf 13.500 qm entstand hier eine der größten zusammenhängenden Dachbegrünungsanlagen in Baden-Württemberg. Mittels Lärmschutzwand und Lärmschutzwahl bleiben Anwohner vor Verkehrslärm durch den Betrieb geschützt und werden von den Emissionen der stark frequentierten Landstraße entlastet. Dank eines unterirdischen Verbindungstunnels zwischen dem Produktions- und dem Lagerstandort entfällt ein Großteil des produktionsbedingten Verbindungsverkehrs. Durch diese Lösung bleibt das schöne Landschaftsbild des Strombergs unberührt. Zusätzlich ist Ensinger als Mitglied im Modell Hohenlohe aktiv, einem Netzwerk betrieblicher Umweltschutzaktivitäten zur Förderung der Nachhaltigkeit.



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Offenheit, Transparenz und Dialog

Für interessierte Kreise veröffentlicht Ensinger jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht nach den Kriterien der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN). Alle drei Jahre führt das Unternehmen eine Nachbarschaftsbefragung zu den Umweltauswirkungen des Betriebs durch. Rund 80 Betriebsführungen pro Jahr bieten allen Interessierten die Möglichkeit, sich persönlich ein Bild vom Betrieb zu machen. Kommen Schulklassen, Vereine und Organisationen zur Führung, erhalten sie aktuelle Informationen über nachhaltiges Wirtschaften. Gleichzeitig bekennt sich Ensinger mit der Unterschrift der WIN-Charta zu größtmöglicher Offenheit und Transparenz. Darüber hinaus plant und organisiert der Hersteller regelmäßig die Ensinger Nachhaltigkeitstage. Hier erhalten Bürger, Mitarbeiter, Lieferanten und Kunden die Möglichkeit, sich gezielt über Nachhaltigkeit und neue Trends zu informieren. E-Mobilität, regionale Produktvermarktung, erneuerbare Energien oder Gesundheitsthemen sind nur einige Angebote aus dem breiten Spektrum. Die Mitarbeiter von Ensinger erhalten zudem monatliche Gesundheits-, Umwelt- und Verbrauchertipps.

Sponsoring für Kultur, Sport und Umwelt

Einen wichtigen Teil der verantwortungsvollen Unternehmensführung bildet auch das kulturelle Engagement. So veranstaltet das Unternehmen seit 25 Jahren jährlich mehrere Konzerte der Reihe „Ensinger Classics“ mit dem Stuttgarter Kammerorchester arcata unter der Leitung von Patrick Strub. Auch an der Organisation und Durchführung des Vaihinger Kultursommers mit einem vielseitigen Programm aus Musik, Kabarett, Theater und Gastronomie ist das Familienunternehmen regelmäßig beteiligt. Zahlreiche Sportvereine und Umweltprojekte, unter anderem im Artenschutz, profitieren von den Sponsoring-Aktivitäten.

Begleitend dazu vernetzen sich das Management und die Mitarbeiter von Ensinger kontinuierlich weiter, pflegen den Austausch mit Gleichgesinnten und schaffen damit einen ökologischen, ökonomischen und sozialen Mehrwert für das eigene Unternehmen und für die Region.



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Chronologie: Meilensteine aus über 20 Jahren Klimaschutz und Nachhaltigkeit

1997 bis heute

1997

Erstzertifizierung Umweltmanagement EMAS unter Register-Nr.: DE-175-00022

1998

Neubau Firmengebäude Ensingen Ost mit vielen freiwilligen Ausgleichsmaßnahmen

2000

Erstzertifizierung Umweltmanagement DIN EN ISO 14.001

2009

Beginn der Mitarbeit in der gegründeten Wirtschaftsinitiative WIN!

2012

- Teilnahme an den ersten Nachhaltigkeitstagen des Landes Baden-Württemberg
- Erweiterung des Mineralwasser-Speichervolumens um acht zusätzliche Tanks für eine ressourcenschonende Mineralwasserentnahme
- Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage mit 999,72 kW Spitzenleistung
- Erste erweiterte Umwelterklärung mit Nachhaltigkeitskriterien

2013

- Erstzertifizierung nach Energiemanagement DIN-EN-ISO 50.001
- Umstellung auf Ökostrom und Ökogas aus 100% organischen Reststoffen
- Einsparung von 40 Tonnen Polyethylenterephthalat (PET) pro Jahr durch Umgestaltung der Flaschenrohlinge sowie Einsparung von jährlich 50 Tonnen PET durch Umgestaltung der Verschlüsse

2014

- Erstzertifizierung Solar®-Food durch die Technische Universität München
- Einführung des ersten Bio-Mineralwassers in Baden-Württemberg (Audit durch BCS Öko-Garantie)



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

- Erstunterzeichner der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg
- Teilnahme am get-e-ready-Projekt der Firma BOSCH
- Gewinn des LEA-Mittelstandspreises für soziale Verantwortung des Landes Baden-Württemberg
- Gewinn des Umweltpreises des Landes Baden-Württemberg

2015

- Wechsel zu einem Ökogas-Lieferanten, der Mikrogas-Bioanlagen in Kambodscha fördert
- Erste Auszubildende werden zum Energiescout weitergebildet
- Durchführung einer Druckluftanalyse im gesamten Betrieb
- Erster WIN-Charta-Bericht wird erstellt und veröffentlicht

2016

- 3. Platz beim Ausbildungsprojekt „EnergyScouts meet NEAzubis“
- Beginn der Umstellung von Propangasstaplern auf Elektrostapler

2017

- Flug- und Zugreisen und Auslieferungen über den Direktvertrieb werden CO₂-neutral ausgeglichen
- Dieselkraftstoff wird auf regenerativen C.A.R.E.-Diesel umgestellt

2018

Erster Vertrag über ein Ensinger Leasing-Fahrrad wird abgeschlossen

2019

- Ausschreibung Ensinger Umweltpreis zur Förderung des Ökolandbaus in der Region im Wert von 100.000 €
- Erweiterung der Kohlendioxidtanks zur Reduzierung der Anlieferungsfahrten
- Wissenschaftliches Projekt zur Klimaneutralität mit der Hochschule Pforzheim
- Umstellung auf LED-Beleuchtung im ganzen Betrieb
- Einbau einer neuen Flaschenreinigungsmaschine (30% Energieeinsparung)
- Ausgleich von CO₂-Emissionen durch Unterstützung bei der Trinkbrunnensanierungen in Malawi
- Ensinger ist klimaneutral für Scope 1&2 nach Gold-Standard und zertifiziert vom TÜV Rheinland



Ensinger
Die Erfrischung deines Lebens

- Hohe Investitionen in den Ausbau des Mehrweg-Glasflaschenpools der Genossenschaft Deutscher Brunnen GDB

2020

Einbau eines neuen Glas-Flaschenfüllers (50% Energieeinsparung)



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Bildmaterial / Bildtexte

Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, Abdruck honorarfrei

	<p>Engagement für Nachhaltigkeit: Die Unterzeichner der WIN-Charta Baden-Württemberg (v.l.n.r.) Umweltminister Franz Untersteller, der Umweltbeauftragte Jörg Mannhardt und Geschäftsführer Jürgen Broß</p>
	<p>Verleihung des Umweltpreises Baden-Württemberg 2014: (v.l.n.r.) Umweltminister Franz Untersteller, Geschäftsführer Jürgen Broß, geschäftsführender Gesellschafter Thomas Fritz und Umweltbeauftragter Jörg Mannhardt</p>
	<p>Solarpark von Ensinger mit Blick auf den benachbarten Eselsberg</p>
	<p>PET-Flaschen mit dem frisch abgefüllten Mineralwasser Ensinger SPORT</p>
	<p>Im Rahmen seiner nachhaltigen Produktentwicklung hat Ensinger das gesamte Sortiment auf rein vegane Zutaten umgestellt.</p>



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens



Das erste Elektrofahrzeug von Ensinger: Seit Januar 2015 ist die Belegschaft mit dem Renault Kangoo ZE auf dem Betriebsgelände ökologisch mobil.



In rund 80 Führungen pro Jahr gibt Ensinger Besuchern Einblicke in den laufenden Betrieb. Hier: Besichtigung PET-Abfüllanlage.



Kultursponsoring: Ensinger fördert seit rund 20 Jahren das Kammerorchester arcata stuttgart unter der Leitung von Patrick Strub.



Steinkäuze bewohnen die von Ensinger geförderten Vaihinger Streuobstwiesen: Die gemähten Wiesen dienen ihnen als Jagdrevier.



Herbert Keil, Leiter des von Ensinger unterstützten Artenschutzprojekts Steinkäuz, prüft eine Niströhre.



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH

Die Ensinger Mineral-Heilquellen mit Sitz im süddeutschen Vaihingen / Enz-Ensingen ist ein mittelständisches Familienunternehmen der Mineralwasser- und Getränkeindustrie. Gegründet im Jahr 1952 von Wilhelm Fritz hat sich das Unternehmen zu einem bedeutenden Markenunternehmen sowie einem der führenden Getränkehersteller in Baden-Württemberg entwickelt und wird heute in dritter Generation geführt. Das vielfach DLG-prämierte Produktsortiment umfasst das natürliche Heilwasser Ensinger Schiller Quelle und die natürlichen Mineralwässer Ensinger SPORT, Ensinger Naturelle sowie Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser. Das Ensinger Gourmet Bio-Mineralwasser stammt aus der ersten Bio-zertifizierten Mineralwasserquelle Baden-Württembergs. Zum Spektrum der hochwertigen Erfrischungsgetränke des Herstellers gehören Direktsaftchorlen aus heimischen Streuobstwiesen, isotonische Erfrischungs- und funktionale Vitamingetränke, außerdem zahlreiche Fruchtsaftgetränke und Limonaden. Ensinger Mineral-Heilquellen vertreibt seine Produkte mit Schwerpunkt in Baden-Württemberg, bundesweit in Deutschland sowie international über ausgewählte Handelspartner. Das Unternehmen verfügt über ein zertifiziertes Qualitäts-, Umwelt- und Energiemanagement und ist nach dem internationalen Food Standard IFS zertifiziert. In der Produktion setzt Ensinger zu 100 Prozent regenerative Energien ein und trägt das Qualitätslabel Solar®-Food. Im Jahr 2018 erhielt der Mineralbrunnen das Siegel „Deutschlands wertvollste Unternehmen“ und ist klimaneutral nach dem weltweit höchsten Gold-Standard der Vereinten Nationen. Die Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH beschäftigt derzeit 174 Mitarbeiter und erzielte 2019 einen Warenumsatz von rund 48 Mio. Euro. Weitere Informationen unter www.ensinger.de

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH	HEIKE LAUE
Stefan Schurr	Unternehmenskommunikation
Horrheimer Straße 28-36	Stuttgart + Hamburg
71665 Vaihingen-Ensingen	
Telefon: +49 (0) 7042 28 09-650	Telefon: +49 (0) 172 610 7676
E-Mail: Stefan.Schurr@ensinger.de	E-Mail: info@heike-laue.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um Zusendung eines Belegexemplars,
bei Online-Veröffentlichung um den entsprechenden Link.